

## **Die neue Lage und die Politik der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands**

(Vorbereitung der 3. Parteikonferenz  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands)

Die Vorbereitung der 3. Parteikonferenz der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands erfolgt in einer geschichtlichen Situation, in der die Sicherung des Friedens in Europa und die Wiedervereinigung Deutschlands von der Stärkung des Lagers der sozialistischen und demokratischen Staaten und von der weiteren Entfaltung der Weltfriedensbewegung abhängt. Dabei sind von größter Bedeutung die Festigung der Arbeiter- und Bauernmacht in der Deutschen Demokratischen Republik, der Zusammenschluß der Gegner der NATO und der Remilitarisierung in Westdeutschland und ihre Zusammenarbeit mit der Deutschen Demokratischen Republik. Durch die Erfolge der Deutschen Demokratischen Republik beim Aufbau des Sozialismus, durch die Erhöhung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des arbeitenden Volkes, die Entwicklung der Wissenschaft und einer von wahrer Menschlichkeit erfüllten nationalen Kultur des deutschen Volkes gilt es, die Arbeiterklasse, die werktätigen Bauern und andere friedliebenden Kräfte Westdeutschlands für die Sache des Friedens, der Demokratie und des Fortschritts zu gewinnen.

Die Deutsche Demokratische Republik als der rechtmäßige, souveräne deutsche Staat hat eine Stellung, die ihr eine große Verantwortung bei der Mitarbeit in den Fragen der kollektiven Sicherheit in Europa und der Wiedervereinigung Deutschlands auf erlegt. Durch den Vertrag zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der UdSSR ist auch die internationale Autorität der Deutschen Demokratischen Republik gewachsen.

Die Lage in Deutschland wird dadurch charakterisiert, daß es unmöglich ist, ganz Deutschland in den Nordatlantik-Kriegspakt zu zwingen, daß aber die friedliebenden demokratischen Kräfte noch Zeit benötigen, um eine Änderung der Bonner Politik herbeizuführen, so daß sie sich von der Remilitarisierung abwendet und/zu einer Zusammenarbeit für die kollektive Sicherheit in Europa und für die friedliche demokratische Lösung der deutschen Frage bereit ist. Deshalb ist es notwendig, die Aktionsgemeinschaft der ganzen deutschen Arbeiterklasse